FÜRACKER: ZUKUNFTSSICHERE AUSBILDUNG IM ÖFFENTLICHEN DIENST! Anmeldebeginn für eine Ausbildung ab 2023 // Bis 4. Mai online für das Auswahlverfahren registrieren

1. Februar 2022

„Jetzt anmelden für einen Start in die berufliche Zukunft im vielfältigen öffentlichen Dienst in Bayern! Über 1.200 Ausbildungsplätze ab 2023 mit einem Gehalt von rund 1.300 Euro im Monat bereits ab Ausbildungsbeginn warten – Staat und Kommunen machen es möglich!“ sagt Bayerns Finanz- und Heimatminister Albert Füracker zum Anmeldestart. „Ob beispielsweise bei einer Regierung oder einem Landratsamt, am Gericht oder Finanzamt – die umfangreichen Berufsfelder in der zukunftsorientierten und leistungsfähigen öffentlichen Verwaltung sind abwechslungsreich, anspruchsvoll und systemrelevant“, betont Füracker.

Das zentrale Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses ist Sprungbrett für eine Ausbildung im Jahr 2023 in Verwaltung, Justiz und Justizvollzugsdienst. Dabei werden einmal jährlich zeitgleich in ca. 100 Orten in ganz Bayern in einem schriftlichen Test die Deutschkenntnisse, das Allgemeinwissen und logisch-schlussfolgerndes Denkvermögen geprüft. Bis zum 4. Mai 2022 kann sich jeder, der die Zugangsvoraussetzungen erfüllt, über den Online-Antrag unter www.lpa.bayern.de in wenigen Minuten zum zentralen Auswahlverfahren anmelden.

Auf der Internetseite www.lpa.bayern.de sind ausführliche Informationen rund um das Auswahlverfahren, insbesondere die Zugangsvoraussetzungen, der Ablauf der Prüfung und eine Broschüre zu den Berufsfeldern abrufbar. Auskünfte erteilt auch die Servicestelle der Bayerischen Staatsregierung „Bayern Direkt“ unter der Telefonnummer 089 12 22 20.

Weiterführende Links:

- www.lpa.bayern.de

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers